

FALPMon

Alarmierungs und FMS Monitor
für den FALP 2000

Einleitung:

Das Programm FALPMon dient dem Anzeigen von Daten aus dem FALP2000.
Es beinhaltet eine Datenbank mit der man die eigenen Fahrzeuge sowie FAE Schleifen mit Texten versehen kann.

Als Datenbank fungiert eine Access 8.0 Datei. Diese können sie natürlich außerhalb des Programms auch "ganz normal" mit dem Programm Access bearbeiten, einsehen und ggf. auch Daten importieren und exportieren.

Änderungen an der Datenstruktur sollten natürlich nicht erfolgen, da die Zugriffswege fest im Programm FALPMon implementiert sind

Die zweite Stelle Versionsnummer bezieht sich auf die Datenbankversion.

Ist diese unterschiedlich, so kann nicht nur die ausführbare Datei (FalpMon.Exe) ausgetauscht werden, sondern das Paket muß mit der neuen Version installiert werden.

Sollte es nach der Installation Probleme mit dem Zugriff auf die Datenbank geben ist es empfehlenswert das mitgelieferte Setup Programm "DAO35.Exe" bzw. MDAC_TYP.exe durchzuführen.

Erscheint eine Abfrage nach Jet bzw. ODBC Treibern, so ist nur der Punkt Jet zu wählen. In der anschließenden Frage nach Konvertierungsprogrammen sind keine notwendig.

Je FALP2000 ist eine Lizenz für das Programm FALPMon notwendig.

Über ein Netzwerk können sie jedoch das Programm mehrfach auf eine zentrale Datenbasis zugreifen lassen. (siehe Client-Modus)

Der Standard Comport für den FALP2000 ist Com2. Sollte Com1 gewünscht sein und dies nicht über das Menu eingestellt werden können, ist die Datei ComEins.Reg auf der CD auszuführen.

Die Nicht-Lizenzierte Version ist voll funktionsfähig und verhält sich genauso wie die Vollversion. Lediglich nach Eingang von mehr als 50 FAE bzw. 50 FMS Meldungen wird das Programm automatisch beendet.

Rechnervoraussetzungen:

Windows 95/98 oder Windows NT 4 bzw. Windows 2000.

Pentium 166 mit 16 MB RAM

(bei Windows NT/2000 entsprechend den NT/2000 Bedingungen 32 MB)

Der Festplattenbedarf: ist im Betrieb ca. 5 MB (Zur Installation von der Festplatte ca. 30 MB)

Im Laufe der Zeit nehmen die Log-Files der Datentelegramme ebenfalls Festplattenplatz in Anspruch (ca. 49 KB pro Tag)

Programm Updates können unter <http://www.virtual-eric.de> und dort unter

Download/FALP Monitor gedownloadet werden. Die Informationstexte der Webseite sind dabei zu beachten.

Beschreibung der Menüpunkte:

Das Menü, sowie die Icons zum schnellen auffinden mit der Maus sind in allen Masken identisch. Zum reinen Anzeigen der Daten reicht eine Maus auf dem Bedientisch aus. Nur um Eingaben in die Datenbank vorzunehmen, sowie Sicherheitsfunktionen durchzuführen muß die Tastatur benutzt werden.

Menü Programm: Hier kann man das Programm beenden und den Namen des aktuellen Fensters lesen (wie auch in der Kopfzeile des Programms)

Menü Fenster: Hier kann man zwischen den drei Hauptmasken wechseln.

Um das Wechseln zu erleichtern kann man diese mit den Funktionstasten F1, F2 und F3 bzw. mit den Icons anwählen. (Die Reihenfolge der Icons entspricht den der Funktionstasten.

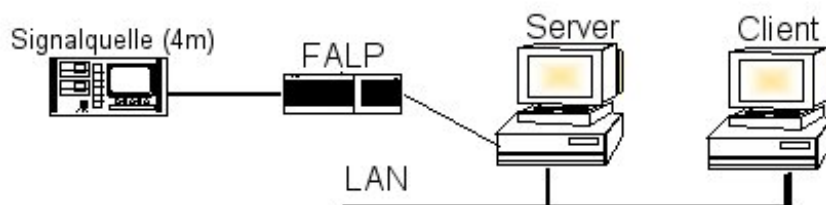
Menü Datenbank: Die einzelnen Datenbanken können hier eingesehen bzw. editiert werden.

Menü Info: Zeigt eine Versionsinfo des Programms an

Client Modus

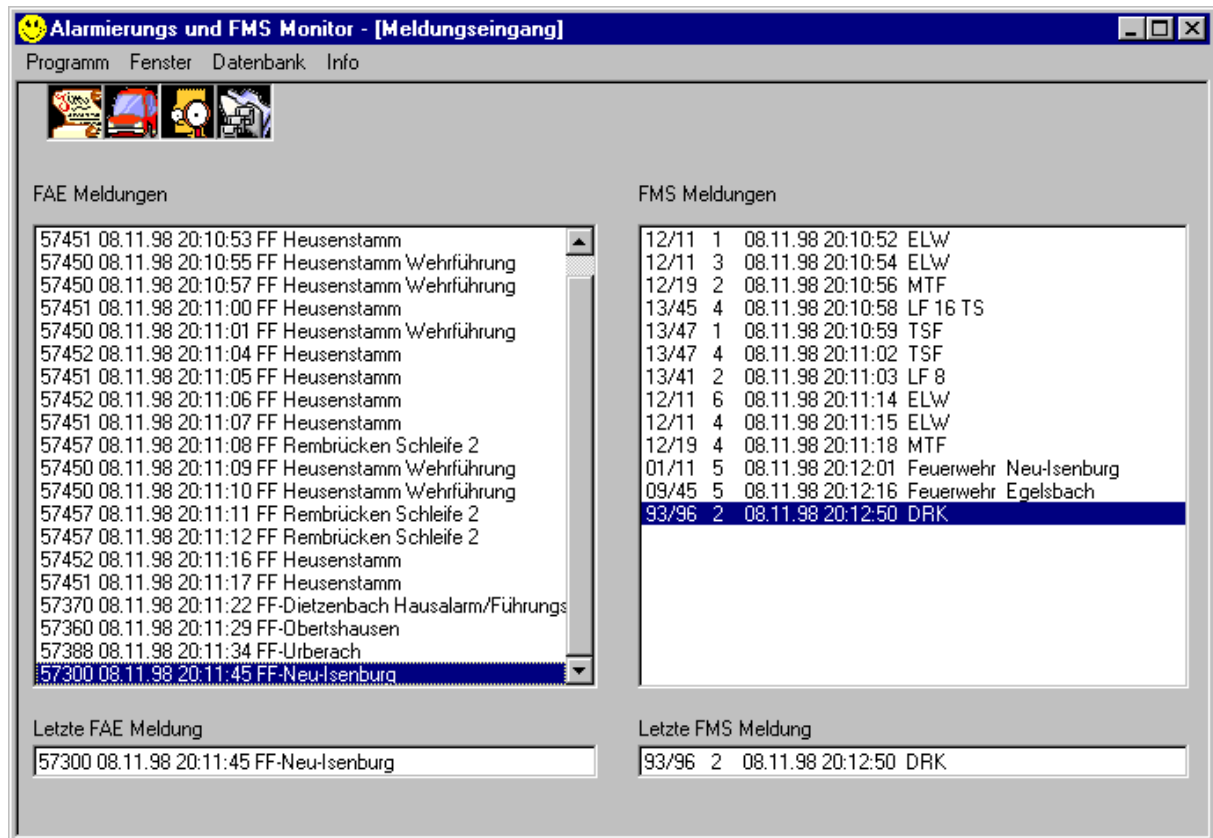
Der Client-Modus dient dem Betrieb ohne einen FALP 2000 direkt angeschlossen zu haben. D.h. Ein FALP2000 mit dem Programm FALPMon arbeitet auf einem Rechner innerhalb eines Netzwerkes und stellt das Datenbankverzeichnis allen zur Verfügung. Mit einem weiteren FALPMon kann nun auf die Datenbank des Ersten zugegriffen werden. Somit können die FAE- und FMS-Meldungen auch hier verfolgt werden.

Der Netzwerkpfad und die Aktualisierungszeit kann in der Clienton.reg Datei frei editiert werden.



Nun zu den einzelnen Masken.

1. Maske Meldungseingang



In dieser Maske kann man fortlaufend die eingegangenen Meldungen sehen. Die linke Hälfte zeigt die FAE Schleifen mit Uhrzeit und Bezeichnung, die rechte Hälfte die FMS Meldungen mit Rufname, Status, Uhrzeit und Bezeichnung. Am unteren Rand sieht man die jeweils zuletzt eingegangene Meldung.

Bei einem Meldungseingang wird automatisch zum Ende der jeweiligen Liste gewechselt.

Dies kann man durch klicken auf den Listennamen ein- und ausschalten.

Mit einem Doppelklick auf einen Eintrag sieht man den Eintrag in der vollen Länge.

Mit einem Klick auf eine FAE Schleife kennzeichnet man den Eintrag. Anschließend kann man mit der rechten Maustaste diese Schleife in der Datenbank eintragen/verändern.

Geht ein Notruf "bekanntes" eines Fahrzeuges ein, so wird automatisch in die Fahrzeugansicht gewechselt.

Durch anklicken der Feldüberschrift (FAE Meldungen oder FMS Meldungen) kann das scrollen des Fensters bei eingehenden Meldungen ein- und ausgeschaltet werden.

Beim Start des Programm wird der FALP automatisch in dem Sendemodus gestellt. Ist die Sicherheit im Programm bereits aktiviert worden wird diese auch im FALP aktiviert.

Die *Leertaste* löscht den Schreibpuffer. Erfolgt nun die Eingabe des Wortes "sonder", so erscheint das Sondermenu.

2. Maske Fahrzeugstati

The screenshot shows a software window titled "Alarmierungs und FMS Monitor - [Übersicht der Fahrzeug Stati]". The window has a menu bar with "Programm", "Fenster", "Datenbank", and "Info". Below the menu bar are several small icons. The main area is divided into six panels, each representing a different vehicle status:

- (1) Über Funk erreichbar Rückfahrt Wache**: Shows a single entry: "12/19 MTF **15:40:36".
- (2) Wache ein Funk aus**: Shows a list of entries with dates, times, and codes:

12/11	ELW	13:48:56
12/22	TLF 16/25	**19:18:26
12/30	DLK	**10:46:14
12/44	LF 16/12	**20:39:59
12/62	SW 2000	**21:47:06
12/70	GW Meß	12:52:42
13/19	MTF	11:23:38
13/42	LF 8/6	**14:53:12
13/45	LF 16 TS	**19:50:09
13/51	RW 1	**18:03:59
93/95	KTW Hstm	**18:24:57
93/96	HKTW	**15:15:58
- (3) Aus zur Einsatzstelle**: Empty panel.
- (4) Eingeschränkt Verfügbar E-Stelle ein**: Empty panel.
- (6) Nicht Einsatzbereit**: Empty panel.
- (0) NOTRUF**: Empty panel.

Jedes in der Datenbank vorhandene Fahrzeug ist übersichtlich dargestellt. Die Stati 5,7,8 und 9 werden nicht angezeigt, da sie im Feuerwehr - Betrieb nicht gebraucht werden. Sie können im Sondermenu hinzugefügt werden.

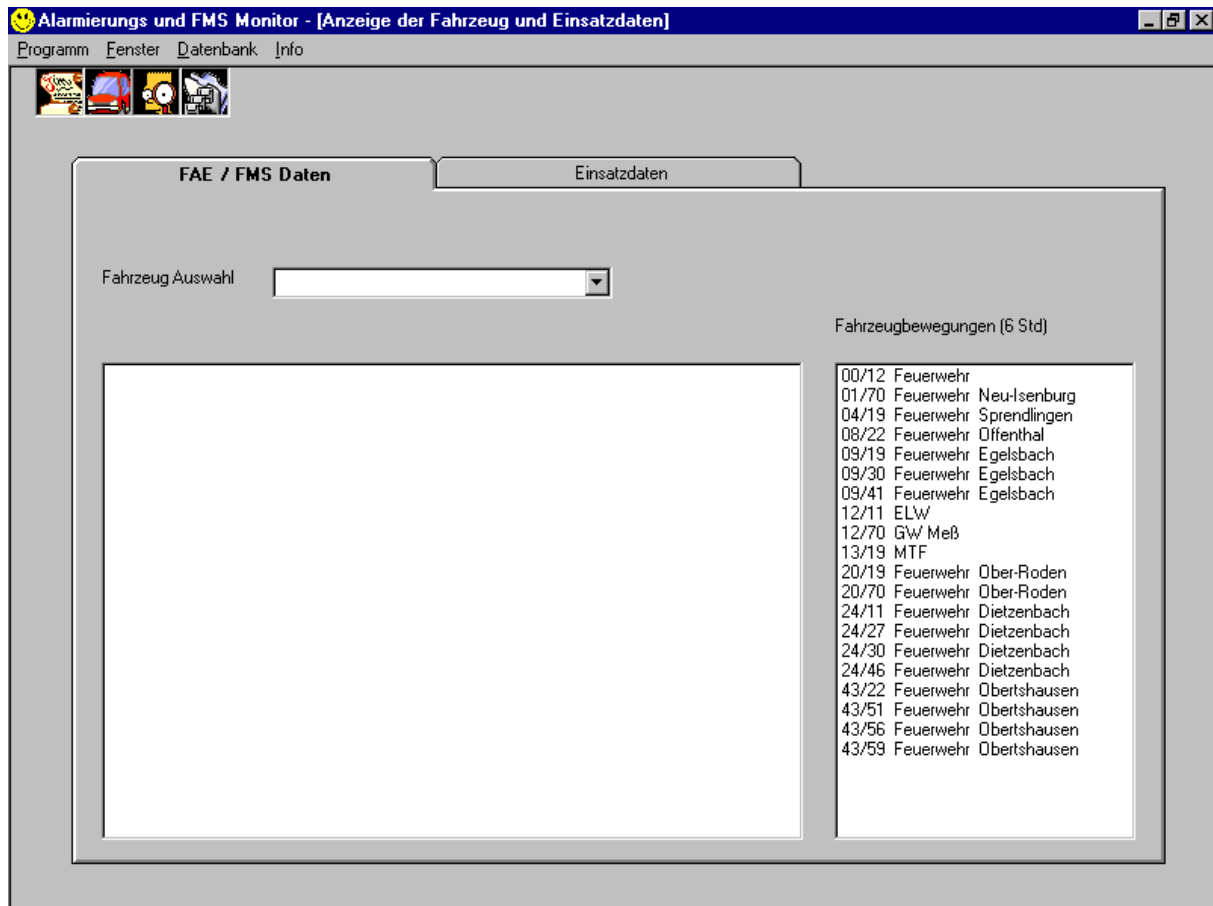
Falls ein Status nicht mit dem des Fahrzeuges übereinstimmt kann dies manuell geändert werden. (In Abstimmung mit der Leitstelle, da kein FMS Versand erfolgt).

Hierbei das Gewünschte Fahrzeug mit der linken Maustaste auswählen, anschließend die rechte Maustaste betätigen und den gewünschten neuen Fahrzeugstatus angeben. Beim Status 2 kann man wählen ob ein Fahrzeug oder alle Fahrzeuge in den Status 2 gesetzt werden sollen.

Um einen Überblick über alle von einem Fahrzeug gesendeten Stati zu bekommen kann man die nächste Maske benutzen. Um schnell dorthin zu gelangen einfach einen Doppelklick auf das gewünschte Fahrzeug setzen.

Steht ein Notruf eines Fahrzeuges oder ein Sprechwunsch (sofern Status 5 sichtbar ist) an, so erscheint das Notruf Feld blinkend.

3. Maske Fahrzeug Daten



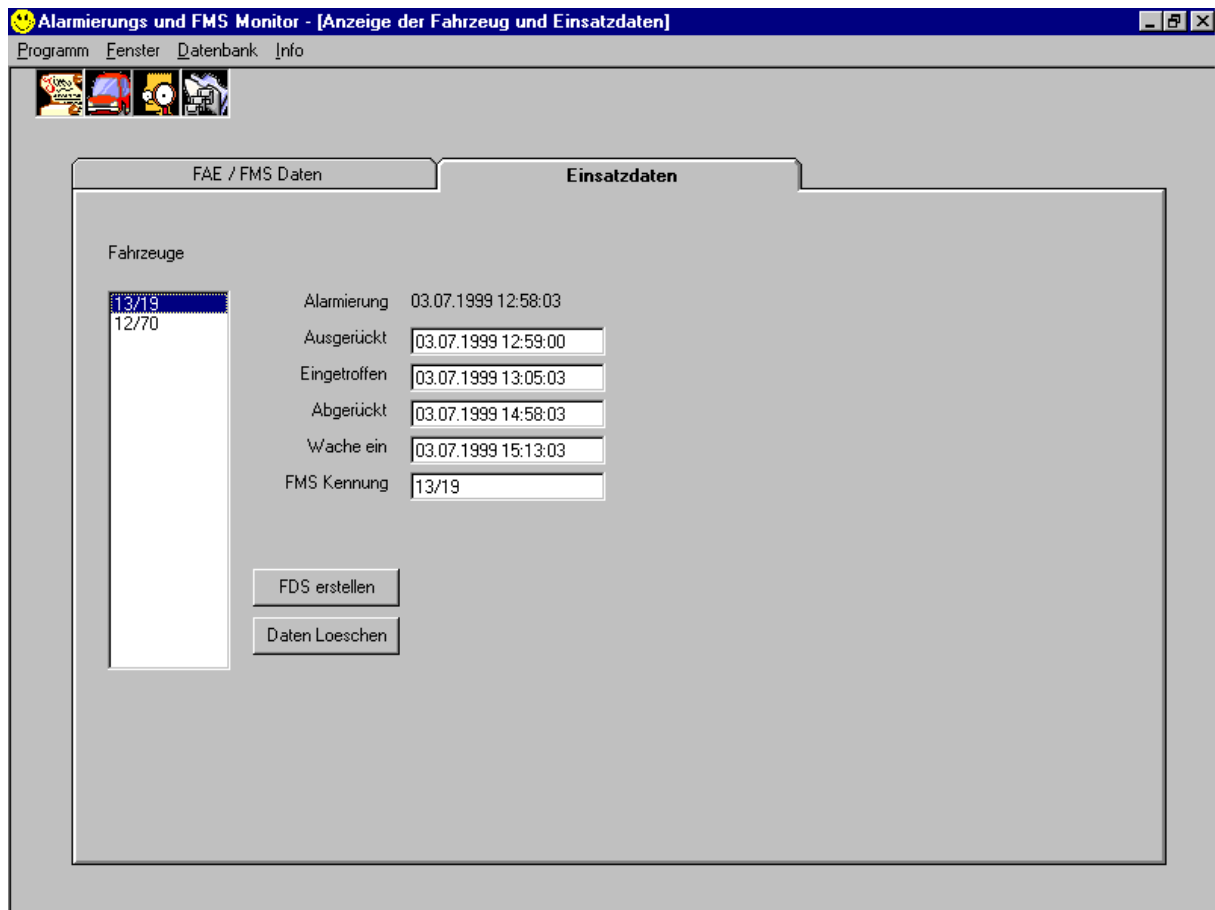
Von allen in der Datenbank vorhandenen Fahrzeugen können hier die gesendeten FMS Telegramme des aktuellen Tages abgerufen werden.

Nach Auswahl eines Fahrzeuges und einer Statusmeldung kann die Statusmeldung mit der rechten Maustaste zum Einsatzbericht hinzugefügt werden. Jedes Fahrzeug kann die unterschiedlichen Stati nur einmal zugewiesen bekommen.

Außerdem kann man mit dem Menü der rechten Maustaste die Meldungen ausdrucken.

Auch eine vorherige Selektion einzelner Meldungen ist möglich.

In der rechten Auswahlliste erscheinen die Fahrzeuge, die in den letzten 6 Stunden bewegt worden sind.



Nach Kontrolle und Eingabe fehlender Status Meldungen kann man hier eine Datei erstellen und die Daten in Florix übernehmen.

4. Maske Datenbank ansehen

Art	Kennung	AnzeigeKennung	Bezeichnung	zeitpunkt	Stai
FMS	97119383	93/83	DRK	02.09.2001 00:00:23	S
FMS	97119383	93/83	DRK	02.09.2001 00:00:35	S
FMS	97119383	93/83	DRK	02.09.2001 00:02:14	1
FMS	97119383	93/83	DRK	02.09.2001 00:11:18	S
FMS	97119383	93/83	DRK	02.09.2001 00:11:27	S
FMS	97119383	93/83	DRK	02.09.2001 00:11:31	S
FMS	97649885	98/85	RK 98/85	02.09.2001 00:14:24	1
FMS	97649885	98/85	RK 98/85	02.09.2001 00:14:27	5
FMS	97649885	98/85	RK 98/85	02.09.2001 00:15:09	S
FMS	97649885	98/85	RK 98/85	02.09.2001 00:25:17	2
FMS	97119583	95/83	RK 95/83	02.09.2001 00:36:29	S
FMS	97119583	95/83	RK 95/83	02.09.2001 00:36:35	S
FMS	97119583	95/83	RK 95/83	02.09.2001 00:36:43	S
FMS	97119583	95/83	RK 95/83	02.09.2001 00:36:57	S
FMS	97119482	94/82		02.09.2001 00:37:17	S
FMS	97119583	95/83	RK 95/83	02.09.2001 00:39:16	4
FMS	97119482	94/82	DRK A	02.09.2001 00:48:25	4
FMS	97119482	94/82	DRK A	02.09.2001 00:48:27	4
FMS	67641319	13/19	MTF Rembruecken	02.09.2001 00:50:49	2

Alle Datenbanken können hier eingesehen werden. Mit den Buttons an der rechten Seite kann man zwischen den vorhandenen Tabellen wählen.

Es ist lediglich eine Ansicht der Daten möglich. Eingaben müssen in der nachfolgenden Maske geschehen

5. Maske Datenbank bearbeiten

The screenshot shows a window titled "10/44 3-1 07.09.2001 17:33:01 Langen - [Verwaltung der Datenbank]". The menu bar includes "Programm", "Fenster", "Datenbank", and "Info". Below the menu bar are several icons. The main area contains the following elements:

- Kennung:** A text input field followed by a "Nach Kennung suchen" button.
- Angezeigte Kennung:** A text input field followed by a "Nach Anzeige-Kennung suchen" button.
- Beschreibung:** A large text input field.
- Kommentar:** A large text input field.
- Eigenes Einsatz-Fahrzeug / Eigene FAE Schleife
- Speichern** and **Löschen** buttons.
- Tabellen:** A list of radio buttons for selecting a table: FAE, FMS, Landeskennung, Kreiskennungen, Stadtkennungen, Einsatzorte.

Im Feld Kennung kann man die gewünschte Kennung (FAE Tonfolge, FMS-, Land-, Kreis- oder Stadt- Kennung) eingeben (z.B. 57456 oder 67641349 für FMS) Mit "Kennung Suchen" oder der Taste *Enter* wird im unteren Feld die Bezeichnung der eingegebenen Kennung angezeigt. Gesucht wird nur in der am rechten Rand ausgewählten Tabelle. Diese Kennung entspricht dem gesendeten Telegramm (bei FAE Folgen die 5 Stellen, bei FMS Folgen die kompletten 8 Stellen)

Im Feld angezeigte Kennung wird der anzuzeigende Name eingegeben (5 stellig). Dies ist bei FAE Folgen in der Regel die FAE Folge, kann aber auch eine andere Kombination sein. Bei FMS Folgen ist es sinnvoll den Ort + „/“ + Fahrzeug einzugeben. Die Trennung durch den Schrägstrich ist dabei zwingend, da dieser in einigen anderen Programmteilen benötigt wird.

Das Feld Beschreibung kennzeichnet den Klartextnamen der Schleife/des Fahrzeugen und wird in allen Masken angezeigt.

Durch das Feld Kommentar können erweiterte Informationen zum Fahrzeug abgelegt werden. Diese werden in der Statusanzeige beim anklicken eines Fahrzeuges angezeigt. Gibt man alle Daten ein kann ein neuer Datensatz mit "Speichern" gespeichert werden. Der vorhandene Datensatz (sofern es einen gibt) wird hierbei überschrieben.

Mit der Eingabe einer Kennung und dem Druck auf "Löschen" kann ein Datensatz gelöscht werden. Hierbei erscheint die Anzeige des gewählten Datensatzes nochmals als Sicherheitsabfrage.

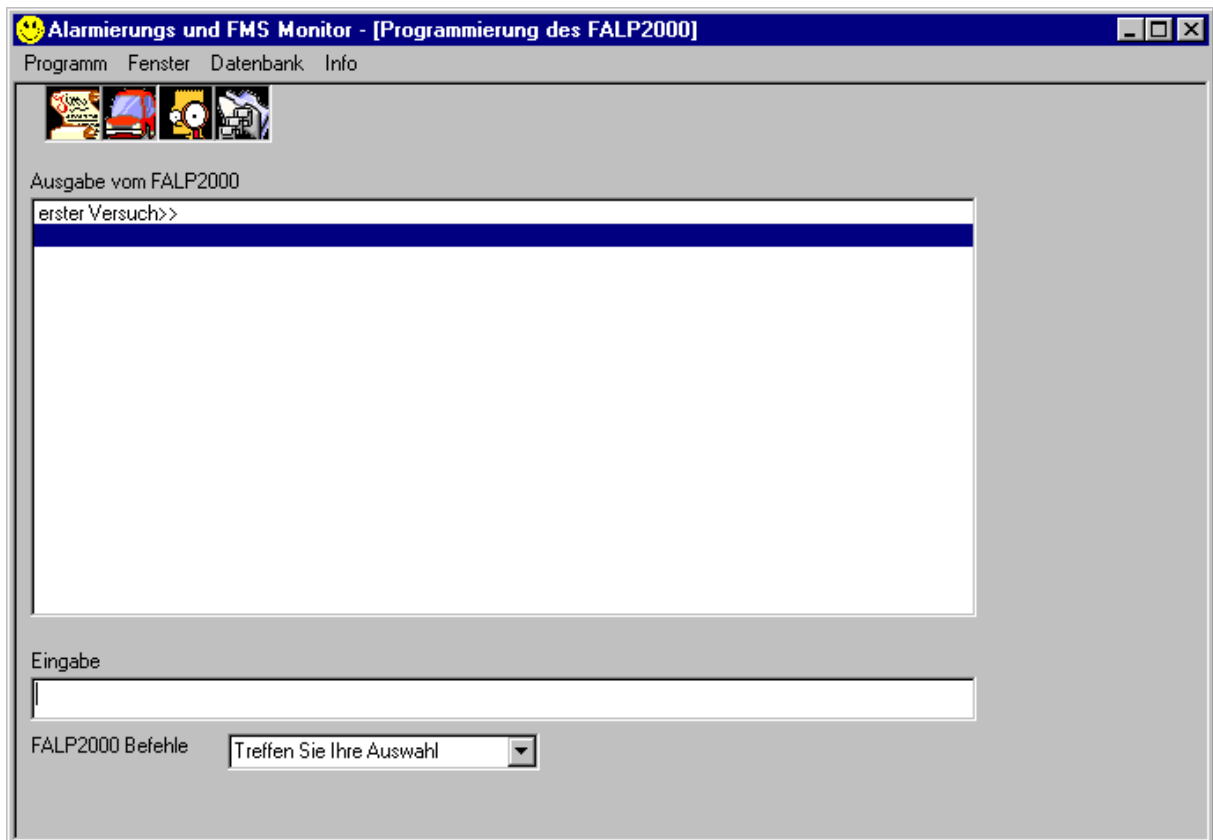
Durch Kennzeichnen des Fahrzeuges als eigenes Fahrzeug / Eigene FAE Schleife kann eine Auswahl für den Einsatzbericht erfolgen (Der Einsatzbericht ist noch nicht implementiert)

Mit einem Druck der Rechten Maustaste auf einer der Datenbankbezeichnungen kann diese Tabelle komplett gelöscht werden.

– **Achtung** dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden. –

Je nachdem welche Tabelle ausgewählt ist ändern sich die möglichen Feldeingaben in der Maske.

6. Maske Terminal



Hier kann man an die Schnittstelle Meldungen senden und Rückmeldungen empfangen. ACHTUNG, der Meldungseingang wird nur noch in dieser Maske angezeigt, eine Eintragung in die Protokolle bzw. in die einzelnen Masken (Telegrammfolge und Fahrzeugstatus) erfolgt nicht mehr.

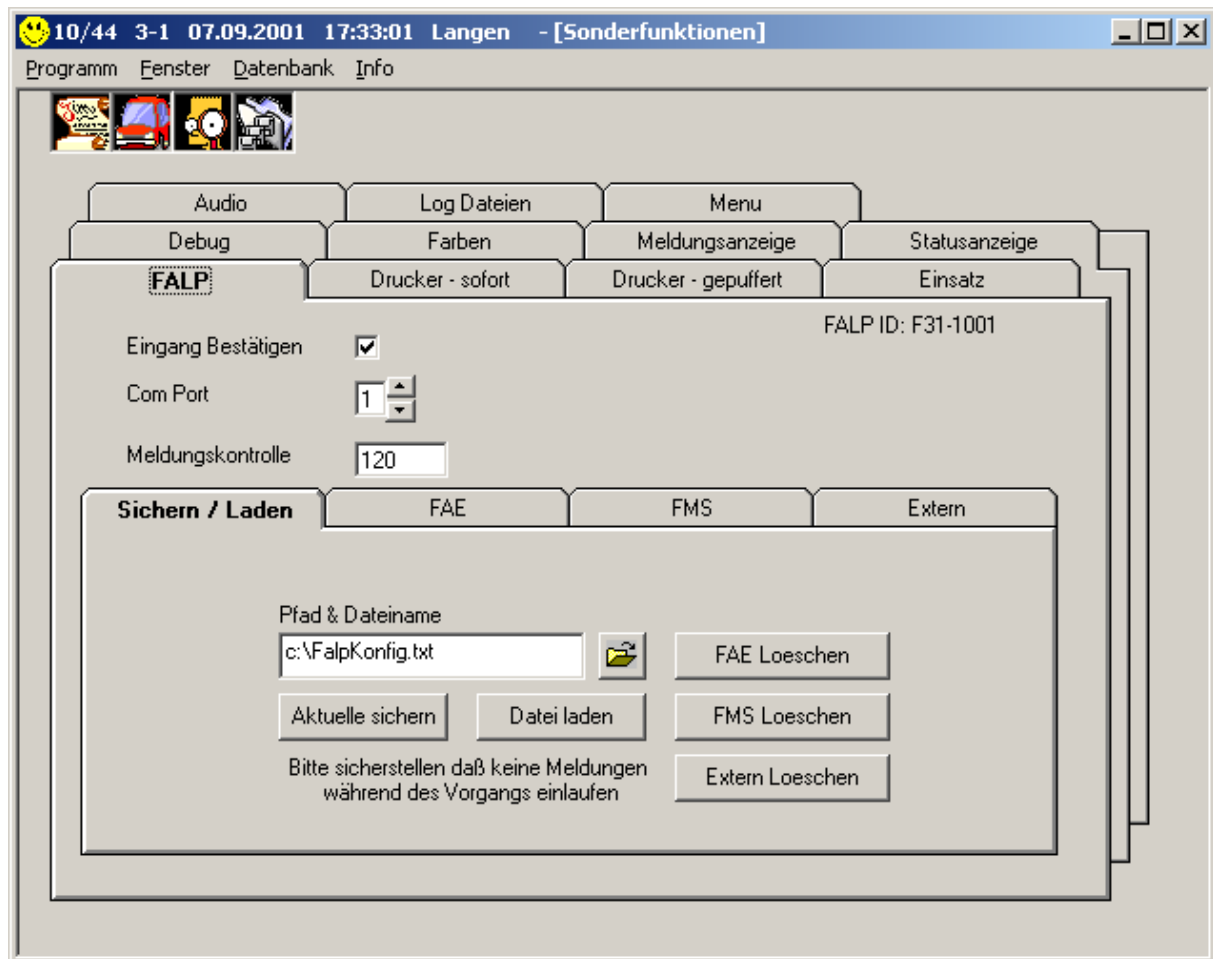
Beim Aufruf der Maske erfolgt eine Umschaltung in den Programmiermodus des FALP2000. Gelingt dies so steht im Fenster "Ausgabe vom FALP2000" der Eingabeprompt (>). Erfolgt keine positive Meldung, so steht ein entsprechender Hinweis im Ausgabefenster. Eine Umschaltung muß von dann Hand erfolgen

Beim Verlassen dieses Fenster erfolgt automatisch die Umschaltung in den Auslesemodus. Bitte anschließend den FMS bzw. FAE Empfang prüfen, da hier der Status des FALP2000 nicht mehr abgefragt wird.

Die Standard Befehle des FALP2000 sind als Auswahlfenster wählbar. Nach Auswahl werden diese automatisch gesendet.

Im Eingabefenster kann man einzelne Befehle abschicken. Nach drücken der *Enter* Taste wird der geschriebene Text an die Schnittstelle gesendet.

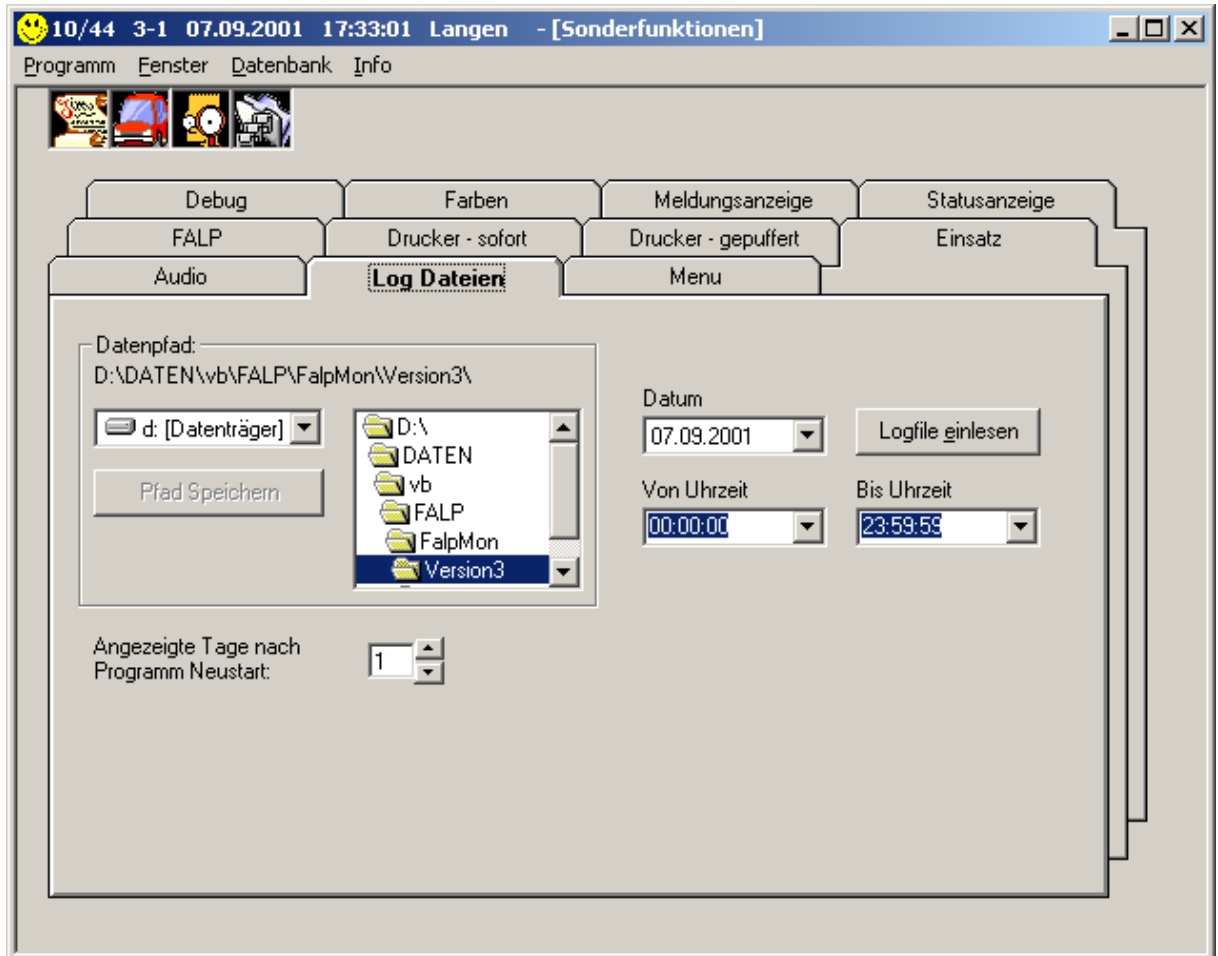
7. Maske Sonderfunktionen



Register FALP

- Unter Eingang bestätigen kann man einstellen ob der Meldungslieferant eine Quittierung des Meldungseingangs erhalten soll oder nicht.
- Mit Comport kann die Schnittstelle angegeben werden unter der die Daten empfangen werden sollen. Die eigene Landes- und Kreiskennung verhindert das Falsche zuordnen von Fahrzeugkennungen falls Kreisfremde Fahrzeuge mit der gleichen Stadt-/Fahrzeugkennung den eigenen Kreis durchfahren und FMS Meldungen absetzen. Diese Einstellung muß, um eigene Fahrzeuge auswerten zu können auch auf den eigenen Landes- und Kreiscode stehen. Ansonsten werden auch bei korrekt eingetragenen Fahrzeugrufnamen keine Beschreibungen angezeigt.
- Die Meldungskontrolle ist eine frei wählbare Zeit in Minuten bei der die Verbindung zwischen dem FALP2000 und dem PC geprüft wird. Die Zeit wird nach jedem Meldungseingang zurückgesetzt.
- Mit Sichern/Laden kann die aktuelle FALP-Konfiguration in einer Text-Datei gesichert werden. Weiterhin kann man einzelne Bereiche (FAE, FMS oder Exteres Signal) Entfernen und separat nachladen. Beim Nachladen wird die ausgewählte Datei der existierenden Programmierung hinzugefügt. Eine Kontrolle ob Teile bereits vorhanden waren bzw. eine generelle Gültigkeitsprüfung erfolgt nicht.
- Über die Register FAE, FMS und Extern können die auszuwertenden Daten an den FALP geschickt werden. Sollte die Kennungen nicht in Kompletter länge eingegeben werden, so wird sie mit der entsprechenden Anzahl von „Wildcards“ versehen
Die Beschreibung der einzelnen Funktionen entnehmen sie bitte der FALP2000 Anleitung.
Es erfolgt keine Überprüfung der Daten und der Datenübertragung. Bitte kontrollieren sie die Programmierung im FALP2000 anhand einer Sicherung der Konfiguration.

Register Log Dateien

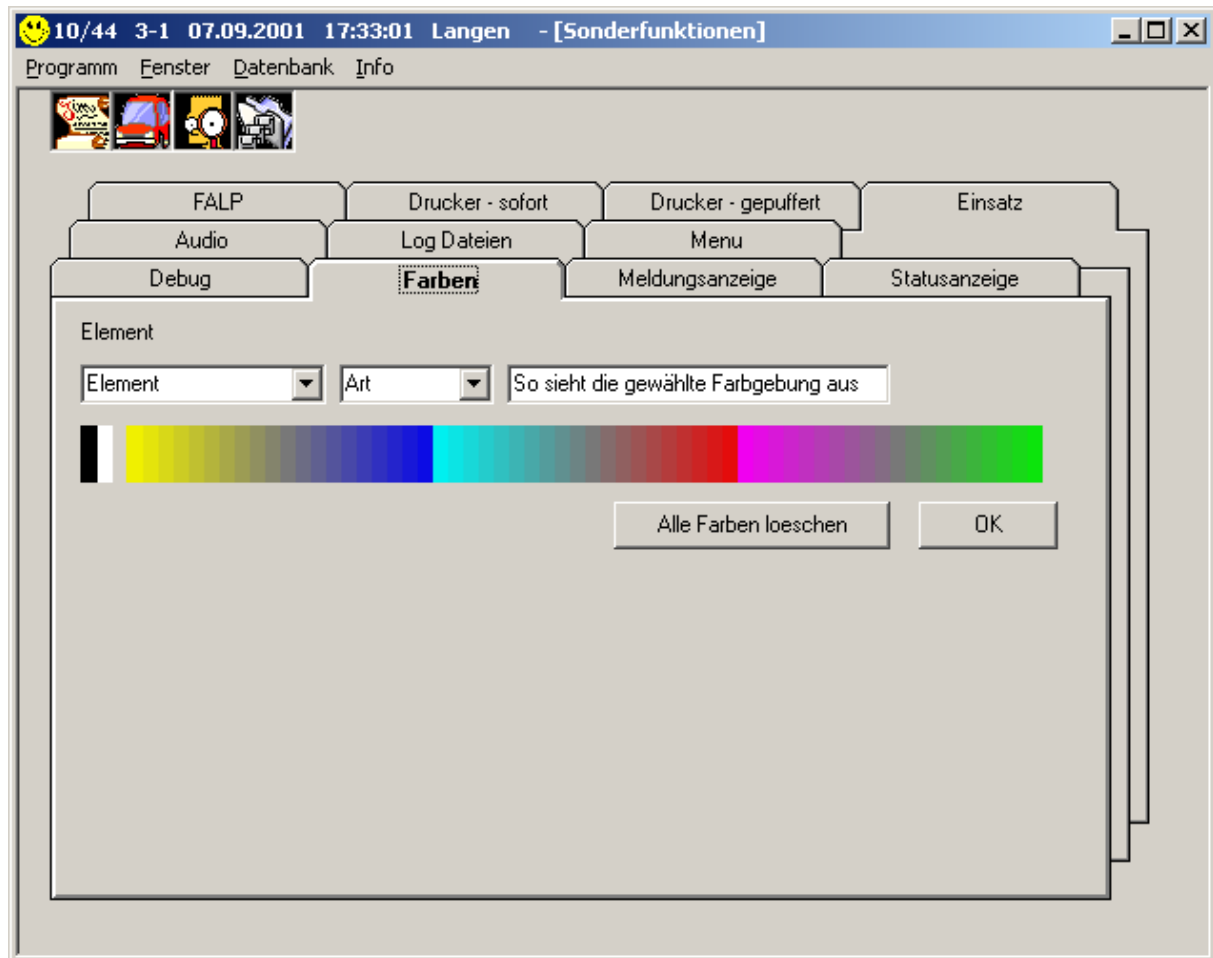


- Hier wird der Ablagepfad der Meldungen eingestellt. Standart ist der Pfad des FALP Monitors.
Auch können hier Meldungen der vergangenen Tage nachträglich in das Auswertefenster geladen werden.
Das Datum ist in jedem Fall erforderlich. Falls gewünscht kann die Auswahl durch einschränken der Uhrzeit begrenzt werden.
Die vorhandenen Einträge werden nicht entfernt. D.h. es wird lediglich der ausgewählte Zeitraum zu den vorhandenen Einträgen hinzugefügt.
ACHTUNG !! Das doppelte einladen ist nicht verhindert.
Um die Datenbank möglichst klein zu halten, bereinigt sich die Datenbank bei einem Programmstart.
D.h. alle älteren Einträge werden aus der Datenbank entfernt. Um dennoch mehrere Tage zu überschauen kann man die Anzahl der gewünschten Tage an dieser Stelle eintragen.
0 bedeutet dabei das nur der aktuelle Tag erhalten bleibt.
Mögliche Werte sind 0 bis 30

Register Debug

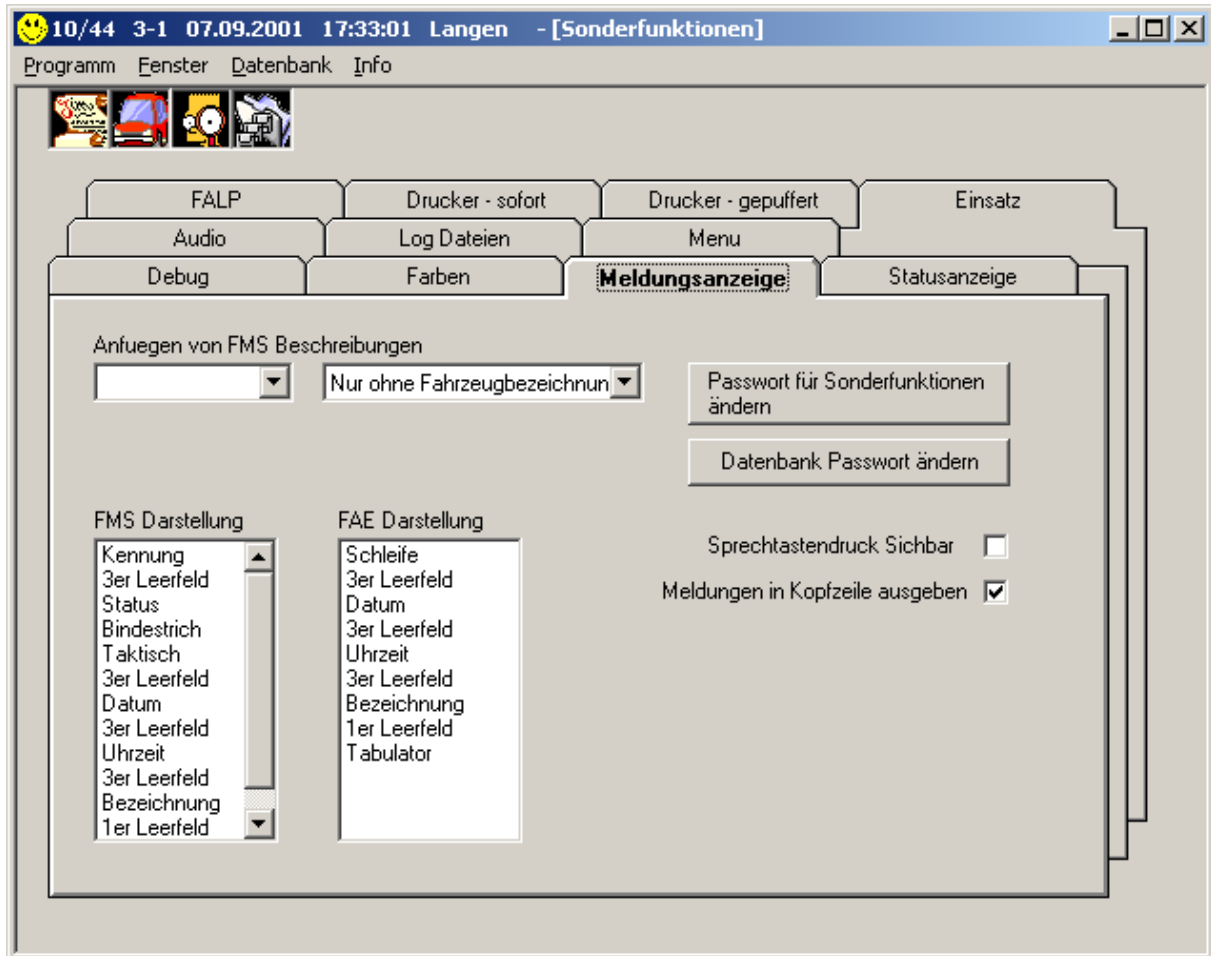
- Im Debug Modus werden alle Aktionen des AuFMon in ein Debug File geschrieben.
Dies dient dem Auffinden von Fehlern, da jede Aktion gespeichert wird
ACHTUNG, diese Funktion bitte nur kurz, zum aufspüren von Fehlern benutzen, da das File im Normalbetrieb ziemlich schnell auf einige MB heranwächst.
Der Punkt FMS Anzeige dient dem genauen Anzeigen der eingegangenen FMS Daten direkt nach Meldungseingang. Dies dient ebenfalls der Fehlersuche, da hier der Eingang mit dem anschließenden Datenbank bzw. AuFMon Eintrag verglichen werden kann.
Nach Gebrauch unbedingt wieder ausschalten, da ansonsten jede Meldung von Hand quittiert werden muß.
Unter Vollprotokoll können die Meldungen die vom FALP kommen unverändert mitprotokolliert werden.
(Die Datei Endung lautet .vpd)
Jedes Protokoll wird tageweise angelegt (Format: JJJMMDD).

Register Farben



Unter Farbgebung können die Farben der zwei Hauptmasken und deren Elemente beliebig geändert werden. Folgende Vorgehensweise ist dabei zu empfehlen:
Vordergrund (Art) auswählen und anschließend auf die gewünschte Farbe klicken.
Hintergrund auswählen und anschließend auf die gewünschte Farbe klicken.
Dies kann solange wiederholt werden bis die gewünschte Kombination erreicht ist.
Als letztes noch das Element auswählen das gesetzt werden soll und den Button OK drücken.

Register Meldungsanzeige



Als Beschreibungstext der eingegangenen FMS Meldungen können wahlweise auch einzelne FMS Bestandteile mit angezeigt werden. (BOS Zugehörigkeit, Land, Kreis, Standort) Welche und wann kann hier ausgewählt werden. Zur Auswahl stehen:

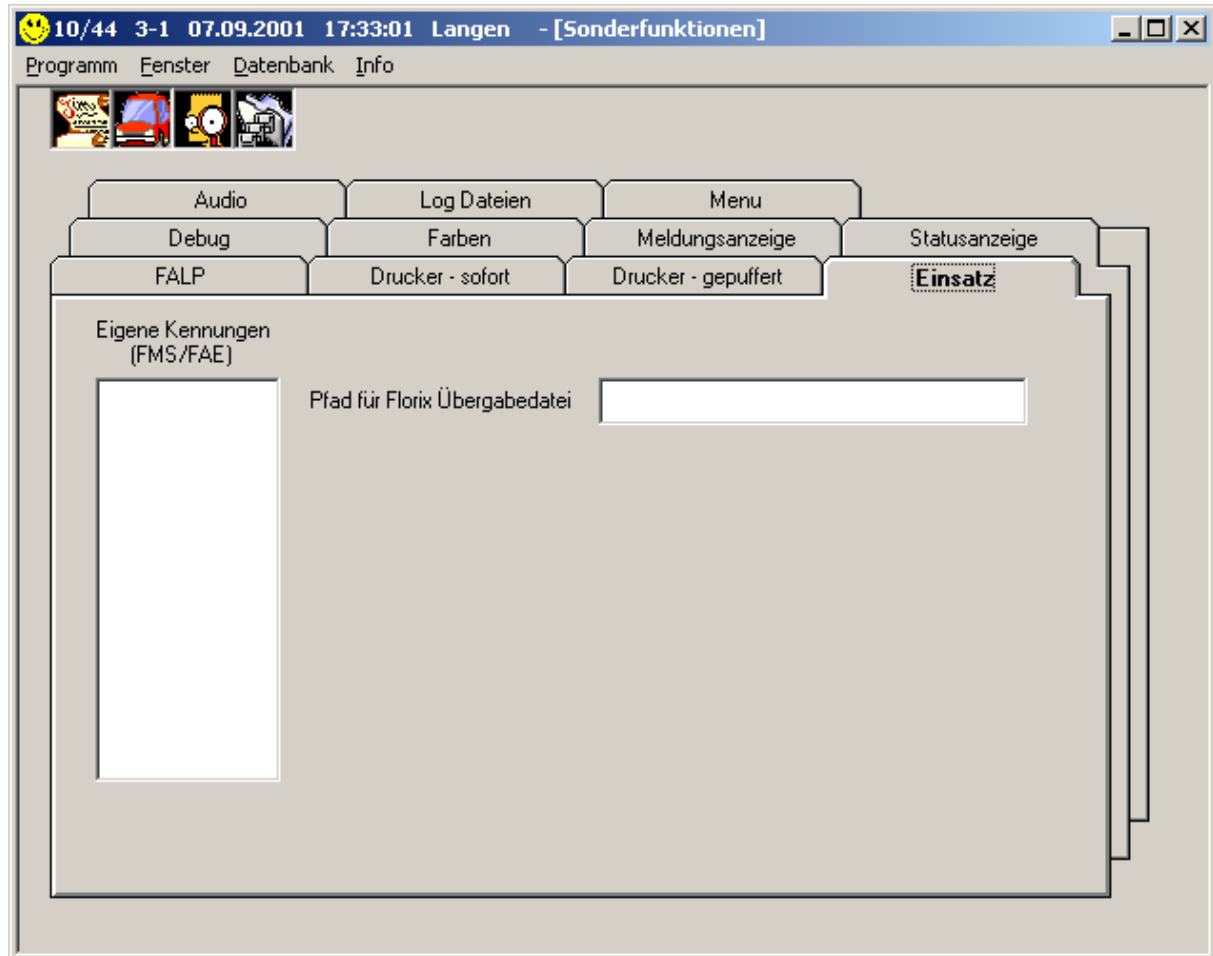
- nie - die ausgewählte FMS Beschreibung wird nicht angefügt
- immer - alle Fahrzeuge erhalten die ausgewählten FMS Beschreibungen
- nur ohne Bezeichnung - nur der Datenbank unbekannte Fahrzeuge erhalten die FMS Beschreibungen
- nur mit Bezeichnung - nur der Datenbank bekannte Fahrzeuge erhalten die FMS Beschreibungen

Um eine individuelle Anzeige in den Masken zu ermöglichen kann man bei der FAE/FMS und bei der Statusanzeige der Fahrzeuge (siehe Stausanzeige) die Reihenfolge sowie den dargestellten Inhalt frei wählen. Bei der Statusanzeige wird jedoch zwangsweise die Fahrzeug-Kennung als erstes angezeigt. Mit der rechten Maustaste kann man hier die Reihenfolge ändern, Einträge entfernen oder hinzufügen.

Um den unberechtigten Zugriff auf die Sondermenüs sowie die Datenbank (speichern) zu verhindern können zwei unabhängige Passwörter vergeben werden.

Besondere Funktionen können mit den Auswahlpunkten im Programmeneu eingeblendet werden.

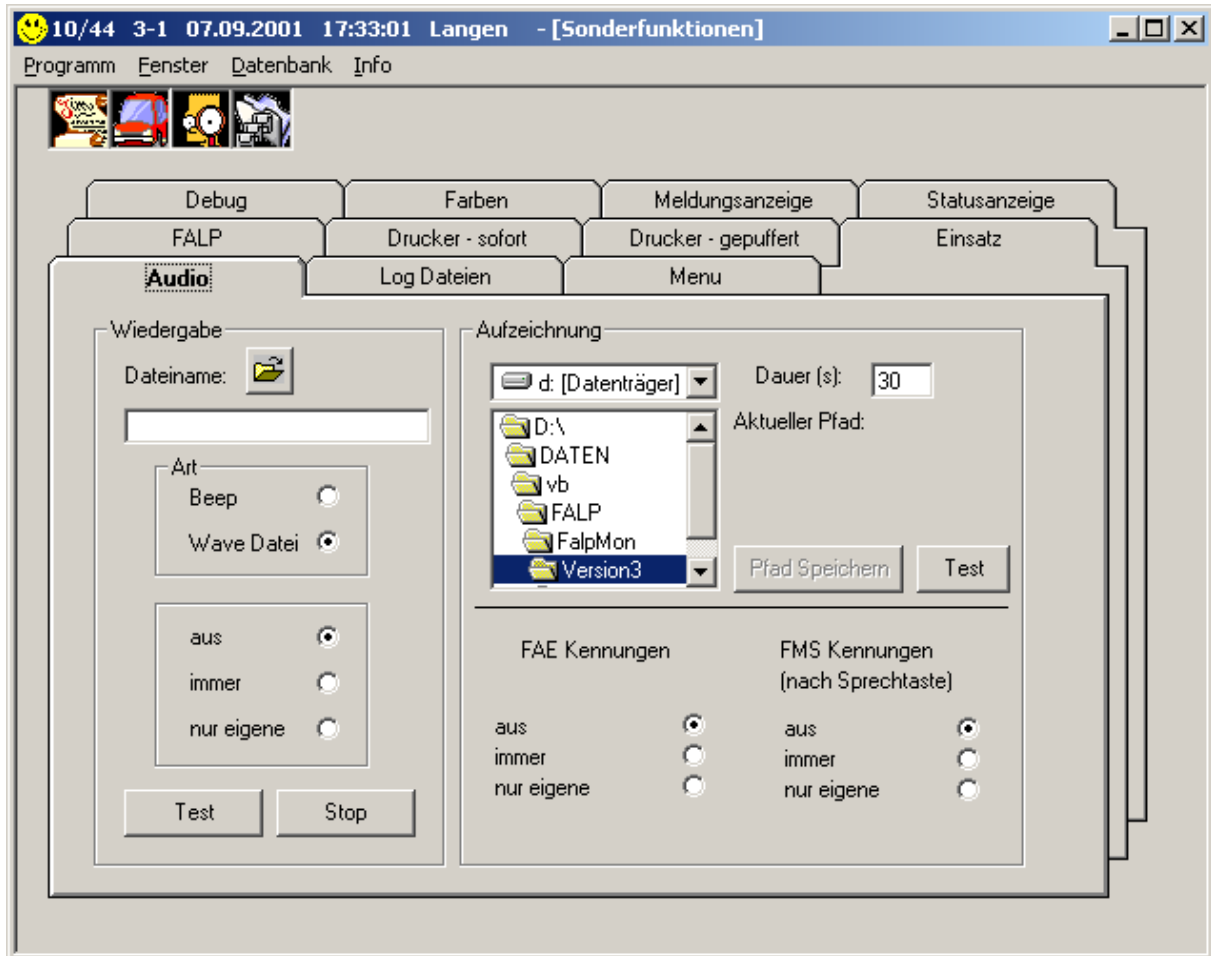
Register Einsatz



Auf der linken Seite stehen die eigenen Fahrzeuge, in der Pfadangabe kann der Pfad für die Florix-Importdatei eingetragen werden.

Mit der Rechten Maustaste können bei den eigenen Meldungen Fahrzeuge und FAE Schleifen hinzugefügt oder entfernt werden.

Register Audio



Mit dem Punkt Wiedergabe kann bei Eingang einer Meldung ein Klang auf dem PC wiedergegeben werden. Hierbei wird zwischen einem „Beep“ und einer Wav Datei unterschieden. Auch kann man wählen ob der gewählte Klang bei jeder Kennung, oder nur bei den eigenen Kennungen ertönen soll.

Sollten Sie auch die Audio-Funktion miterworben haben, können sie hier die gebotenen Funktionen verwalten. Nach Eingang einer eigenen Kennung (FAE oder FMS Sprechstaste) kann eine Audio-Aufzeichnung des Funkverkehrs für eine bestimmte Dauer gestartet werden.

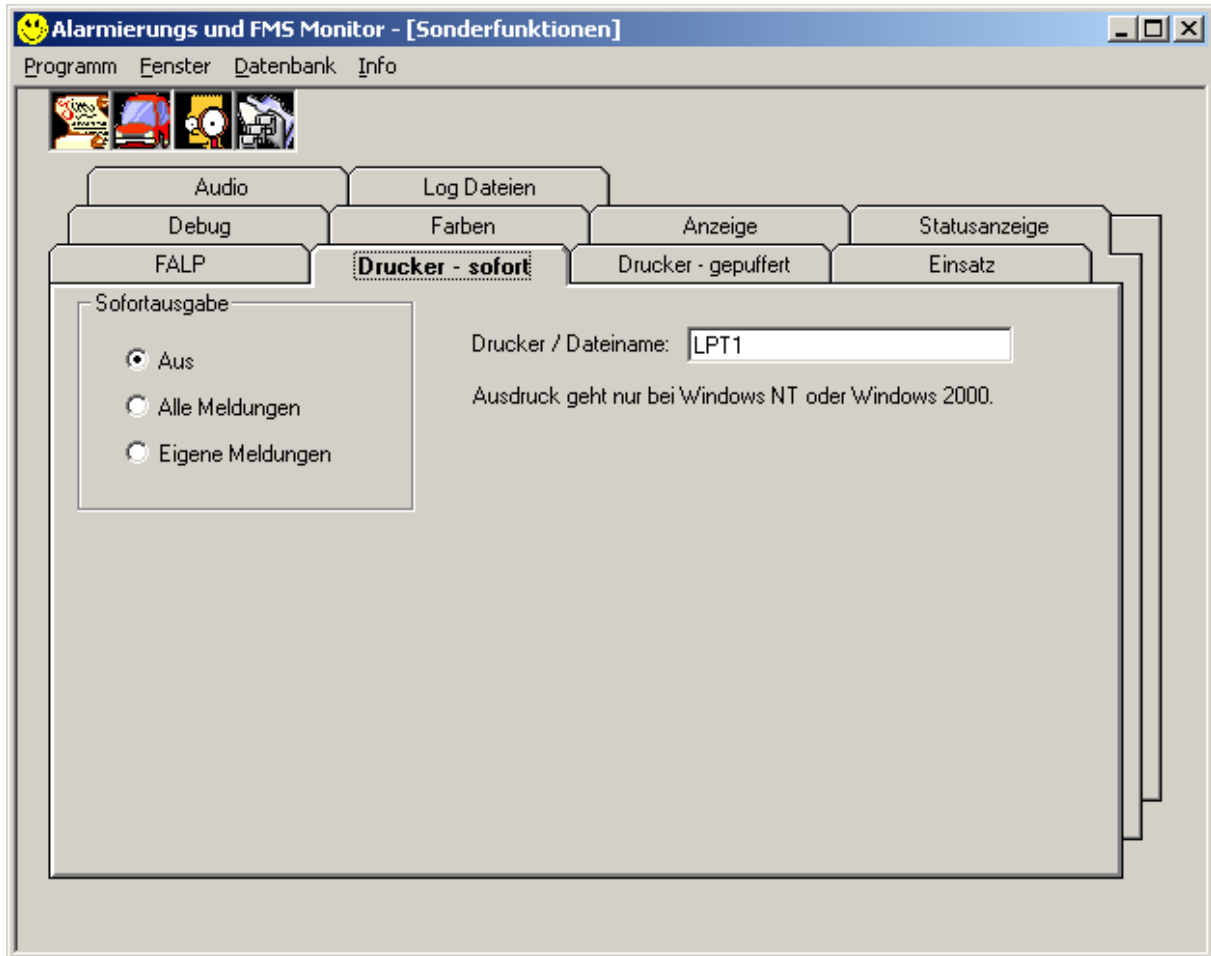
!! ACHTUNG !!

Eine Aufzeichnung außer für dienstliche Zwecke, sowie eine Aufzeichnung von fremden Fahrzeugen ist nicht gestattet.

Der Pfad der Aufzeichnungsdatei sowie die Dauer der Aufzeichnung können frei gewählt werden.

Derzeit dürfen im Aufzeichnungspfad keine Leerzeichen enthalten sein.

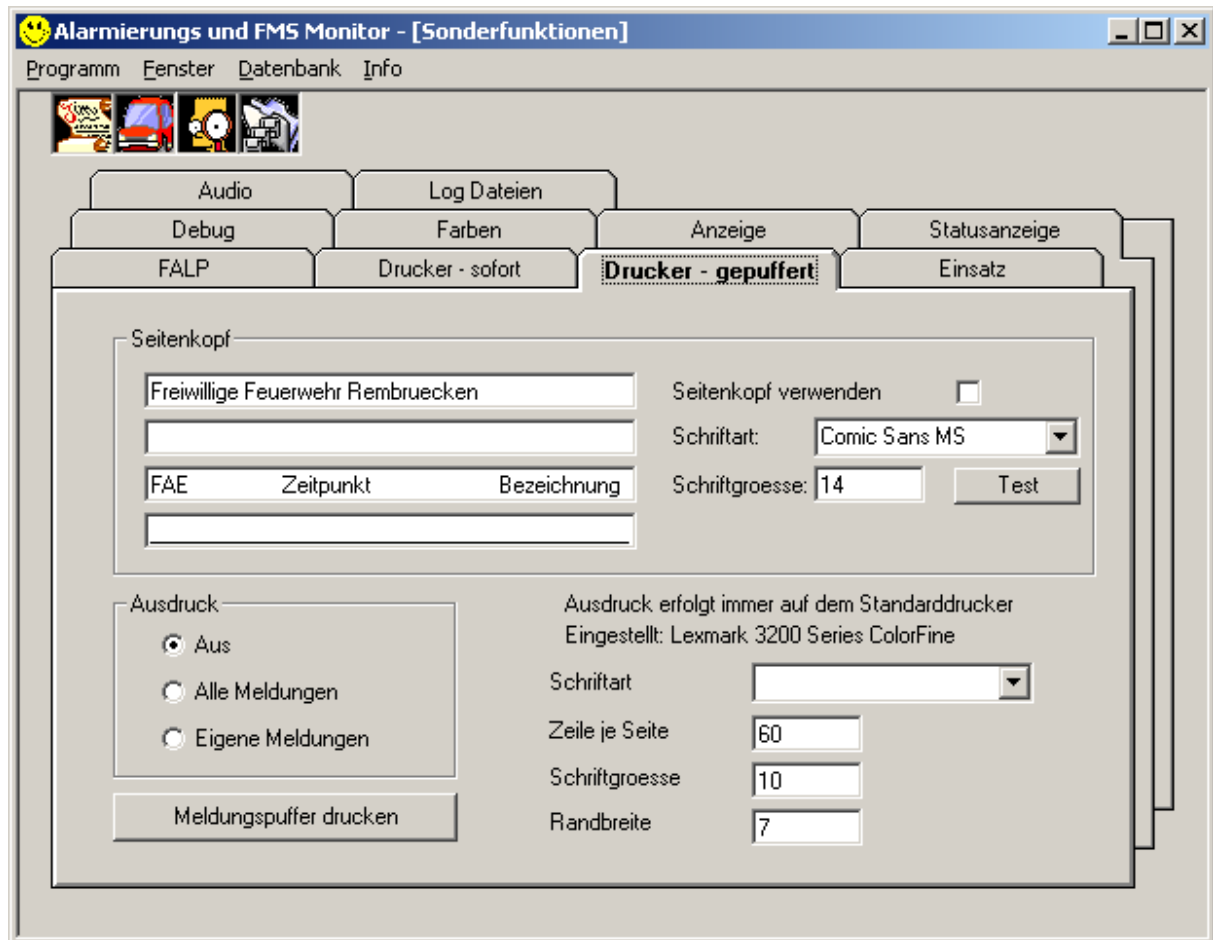
Register Drucker – sofort



Das Druckmenu „Sofortausgabe“ gilt nur für Windows NT 4.0 und Windows 2000 Rechner.
Unter Windows 95 und Windows 98 ist ein Sofortausdruck nicht möglich.
Dieser Punkt kann jedoch benutzt werden, um eine zweite Protokolldatei ggfs. auf einem Netzwerkrechner anzulegen. (wie nachfolgend beschrieben)

Sofortausgabe bietet die Möglichkeit alle eingehenden Meldungen auf dem unter Druckernamen eingestellten Drucker auszugeben.
Folgende Eintragungen als Drucker sind z.B. möglich: "LPT1", "LPT2", "C:\ausdruck.txt", "\\SERVER\HP61"
Die ersten beiden Einträge sind jeweils für einen lokalen Drucker.
Mit dem 3. Eintrag wird z.B. eine zweite Protokoll Datei erzeugt.
Mit dem 4. Eintrag wird ein Netzwerkdrucker angesprochen.
Die Dateien werden ohne Fehlerüberprüfung angesprochen. Falls ein Drucker nicht erreichbar ist bleiben die Druckaufträge im Druckmanager hängen und werden nach beheben des Fehlers ausgedruckt.
Bei „Aus“ wird dieser Vorgang nicht angesprochen.
Bei „Eigene Meldungen“ werden nur die im Register Einsatz eingetragenen Fahrzeuge und FAE Schleifen ausgedruckt bzw. separat gespeichert.
Bei „Alle Meldungen“ erfolgt die Ausgabe aller Meldungen

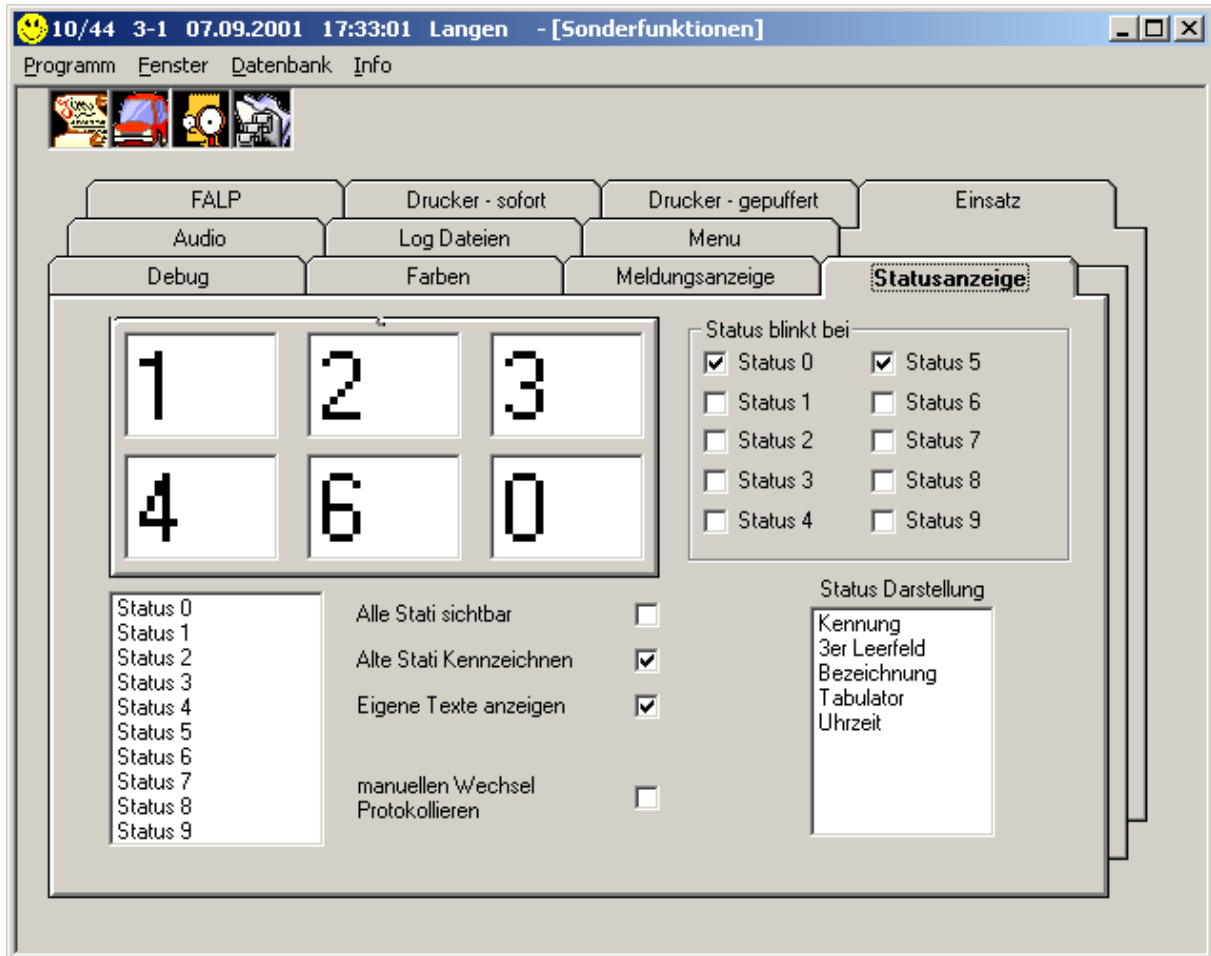
Register Drucker - gepuffert



Der gepufferte Ausdruck bietet eine Möglichkeit die eingehenden Meldungen in einem Puffer zu Speichern und nach Erreichen der eingestellten Zeilenzahl auch auszudrucken. Sollte ein Ausdruck sofort gewünscht werden, kann man dies mit dem Button „Meldungspuffer drucken“ erreichen. Diese Funktion kann auch in die Menüleiste aufgenommen werden. (siehe Register Ansicht -> Menüpunkte)

Bei den Einstellungsmöglichkeiten „Seitenkopf“ kann man einen freien Text eintragen der auf jede Seite ausgedruckt wird. Hierbei kann eine andere Schriftgröße / Schriftart als die eigentlichen Meldungen benutzt werden.

Register Statusanzeige



Durch die Anzeige der eigenen Texte können die Statusmeldungen mit frei definierten Texten (in der Datei Falpmon.ini) kommentiert werden. Hierdurch wird auch die Möglichkeit geschaffen die einzelnen Felder frei zu setzen. Dies kann man durch Drag & Drop des Gewünschten Status an die gewünschte Position.

Ist ein Status 0 oder 5 in der Anzeige enthalten, so wird automatisch (bzw. Status 5 auf Wunsch) bei Eingang einer solchen Statusmeldung in die Fahrzeuganzeige gewechselt.

Um eine individuelle Anzeige in den Masken zu ermöglichen kann man bei der FAE/FMS (siehe Anzeige) und bei der Statusanzeige der Fahrzeuge die Reihenfolge sowie den dargestellten Inhalt frei wählen. Bei der Statusanzeige wird jedoch zwangsweise die Fahrzeug-Kennung als erstes angezeigt. Mit der rechten Maustaste kann man hier die Reihenfolge ändern, Einträge entfernen oder hinzufügen.

Der Punkt „alte Stati Kennzeichnen“ kennzeichnet Fahrzeuge, bei denen der Status nicht vom aktuellen Tag ist und wird nur vor die Status-Uhrzeit gesetzt. Ist dieses Feld nicht ausgewählt, so hat dieser Punkt keine Funktion.

Der Punkt manuellen Wechsel Protokollieren ermöglicht einen von Hand gesetzten Fahrzeugstatus in das aktuelle Datenbankprotokoll anzufügen. Hierdurch wird der Status auch in der Telegrammübersicht und bei den Fahrzeugbewegungen sichtbar. Eine Speicherung in der Textdatei erfolgt nicht.

Um besondere Fahrzeugstati hervorzuheben bzw. die Aufmerksamkeit des Zentralisten zu bekommen kann man einzelne Statusfenster blinkend darstellen lassen.

FAQ – Frequently Asked Questions

1. Funktioniert die Software auch ohne das der angemeldete Benutzer Administrator Rechte hat?
Hierzu muss man dem Benutzer auf den Registry-Zweig HKLM\Software\Froehlich entsprechende Rechte geben. Am einfachsten geht dies mit Regedt32 und dort unter Sicherheit -> Berechtigungen.
2. Kann man die FAE bzw. die FMS Liste auch einfacher editieren wie mit dem FALP Monitor?
Die Daten liegen als Access Datei (FALPMon.mdb) im Installationsverzeichnis ab. Mit Access kann man jederzeit die Daten frei verändern, sichern...
3. Das Programm schaltet sich immer nach einiger Zeit von selbst aus – Kann ich was dagegen machen?
Das deutet darauf, das die Registrierungs-Datei nicht richtig eingespielt worden ist. Nach 50 Meldungen beendet sich das Programm dann. Entweder vorhandene Datei (Organisation.reg) einspielen oder eine neue bei mir anfordern (falp@virtual-eric.de). Bitte die FALP-ID und den Organisations-Namen nicht vergessen.
4. Ich habe von einer Sicherungs-CD die Datenbank auf den Rechner kopiert und nun läuft das Programm nicht mehr. Was kann ich tun?
Wenn man Daten von einer CD auf die Festplatte kopiert sind diese Daten schreibgeschützt. Da der FALP Monitor in die Datenbank schreiben möchte muss man vor Programmstart den Schreibschutz aufheben.

Anhang I Registry Einträge

Zu finden sind diese Einträge unter

HKEY_LOCAL_MACHINE/Software/Froehlich/FALPMON

Abschnitt	Schlüssel	mögliche Werte	Bedeutung
USER	Comport	1-9	Schnittstelle zum FALP2000
	Debug	- ON	Generiert ein Debug-File über detaillierte Meldungen der laufenden Vorgänge
		- OFF	
	StadtAnfuegen	- 0	Kein Standortnamen (Städtenamen) der FMS Beschreibung anhängen
		- 1	Die Standortnamen immer anfügen
		- 2	Standortnamen nur anfügen wenn keine Fahrzeugbeschreibung vorliegt
		- 3	Standortnamen nur anfügen wenn eine Fahrzeugbeschreibung vorliegt
	BOSAnfuegen	Wie StadtAnfuegen	Fügt der Beschreibung die übermittelte BOS Aufgabe an (Feuerwehr, Rettungsdienst etc.)
	KreisAnfuegen	Wie StadtAnfuegen	Fügt der Beschreibung den Landkreis an (Offenbach, Darmstadt-Dieburg etc.)
	LandAnfuegen	Wie StadtAnfuegen	Fügt der Beschreibung das Bundesland an (Hessen, Bayern etc.)
	EingangBestaetigen	True / False	Sender der Schnittstelle nach Erhalt eines gültigen Telegramms eine Bestätigung
	AlleStati	True / False	Schaltet zwischen allen Stati und den "Feuerwehr" Stati um
	Druckername		Druckername für den Sofortausdruck
	Landkreis		Eigener Landkreis für Fahrzeugerkennung
	INFO	Copyright	1998 Eric Froehlich
Email		falp@virtual-eric.de	
AppName		Alarmierungs- und FMS Monitor	
Version			Installierte Version
Lizenz			Name des Lizenznehmers
Color	Xyyz	Farbwert	X – Maske Y – Feld Z – Art Farbwert Der Farbwert reicht von 0 bis zum eingestellten Farbtiefe z.B. 255 bei 255 Farben; 64millionen bei True color
Einsatz	FAE und FMS + Lfd.Nr.	FAE Schleife oder Fahrzeugkennung	Speicherung aller eigenen Schleifen bzw. Fahrzeuge
Texte	Status 0-9,S	Beliebiger Text	Status Texte aus INI Datei
PROGRAMM	FALPID	Fxx-xxxx	ID des FALP2000